

öh_courier

Campusmagazin der ÖH JKU - Sonderausgabe - SS 2018 - KW 9-10



**WIR SIND DEINE
ANSPRECHPARTNER!**

EDITORIAL



Elias Lugmayr
Öffentlichkeitsreferent

Das Sommersemester ist da. Vielleicht ist es ja sogar dein erstes? Auf jeden Fall geht es jetzt an der JKU wieder los: Vorlesungen, Fachprüfungen, Schnitzelmontag, Mensafeste.

Die aktuelle Sonderausgabe des ÖH Courier haben wir dafür genutzt, das Beratungsangebot und die Aufgabenbereiche der Studienvertretungen und Referate innerhalb der ÖH vorzustellen. Erfahrungsgemäß stellen sich sowohl Erst- als auch Höhersemestrigere oft die Fragen: „Was ist die ÖH jetzt eigentlich?“ und „Was macht die ÖH?“

Brennende Themen, mit denen wir uns in dieser Ausgabe intensiv befasst haben sind außerdem die ÖH-Umfrage und ihre Auswirkungen, sowie Tipps und Tricks, wie man das Semester vielleicht wirklich zu seinem produktivsten Semester machen kann. Viel Spaß beim Lesen!

Im Namen des gesamten Teams der ÖH darf ich dir einen guten Start ins neue Semester wünschen!

Elias

INHALTSVERZEICHNIS

Editorial, Impressum Seite 2



Schwerpunkt: Die ÖH - Deine Vertretung

ÖH Vorsitz: Semesterstart an der JKU Seite 3

Kommentar: Die ÖH - Deine Vertretung Seite 4

Kommentar: Öha?! Gesetzliche Vertretung Seite 5



Die Referate stellen sich vor

ÖH Bücherbörse / ÖH Generalsekretariat Seite 6

ÖH Shop Seite 7

ÖH Öffentlichkeitsreferat Seite 8

ÖH Studienberatung Seite 9

ÖH WiRef: Was passiert mit meinem ÖH- Beitrag? Seite 10

ÖH Referat für Frauen, Gender und Gleichbehandl. Seite 12

ÖH REFI Seite 13

ÖH Sozialreferat Seite 14

ÖH Umfrage 2018 Seite 15

Kommentar: Das wird MEIN Semester Seite 16

Tipps & Tricks zum Semesterstart Seite 17



ÖH LUI Seite 18

IMPRESSUM

Impressum und Offenlegung gem. §24 f. Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: ÖH JKU, Altenbergerstraße 69, 4040 Linz, www.oeh.jku.at
Um den Lesefluss nicht zu stören, wurde auf explizites Gendern verzichtet. Sämtliche Formulierungen umfassen beide Geschlechter.

öh_vorsitz



Hanna Silber
2. stv. ÖH-Vorsitzende
AktionsGemeinschaft

Edin Kustura
ÖH-Vorsitzender
AktionsGemeinschaft

Wolfgang Denthaner
1. stv. ÖH-Vorsitzender
ÖSU

SEMESTERSTART AN DER JKU

Ein Jahr der Baustellen-Spatenstiche

Der Semesterstart in Richtung Sommer steht bei uns in der ÖH JKU und am gesamten Campus unter einem Stern: Baustellen. Einerseits gibt es seit Jänner einen neuen ÖH-Vorsitz und die ÖH-Umfrage im Jänner hat für uns in der Vertretungsarbeit viele Baustellen aufgezeigt, um die wir uns jetzt kümmern werden. Andererseits starten am gesamten Campus Bauarbeiten.

„Es freut uns, dass 46 Millionen Euro in den Campus der JKU investiert werden.“

Edin Kustura, ÖH-Vorsitzender

Hinter dem TNF-Turm entsteht das LIT Open Innovation Center, am Dach des TNF-Turms gibt es bald das Somnium, neben der Uni-Wiese zwischen Parkplatz und Teichwerk entsteht die Kepler Hall und die Haupt-Bibliothek wird aufgestockt und der Bib-Platz erneuert. Gegen Ende des Jahres startet der Bau zweier neuer Science-Parks. Finanziert werden die Projekte durch Landes- und Bundesmittel.

Für uns Studierende bedeuten die Baustellen viel Geduld und hoffentlich geordnetes Chaos. Letztendlich wird in die Zukunft des Uni-Standorts investiert und bis zum Jahr 2020 wird der Großteil der Baustellen abgeschlossen sein.

„Am Willen der Studierenden scheitert es derzeit nicht. Wir fordern bessere Studienbedingungen.“

Edin Kustura, ÖH-Vorsitzender

Bessere Studienbedingungen

Unser Ziel ist, in Zukunft besser Studienbedingungen zu ermöglichen. Wir werden deshalb in Verhandlungen mit dem Rektorat und den Professoren treten. Prüfungstermine müssen in Zukunft besser verteilt werden. Im Sommer soll es LVA- und Prüfungsangebote geben. Und die Studienpläne müssen genau unter die Lupe genommen werden.

Sonderregelung an der JKU für erwerbstätige Studierende

Im Sommersemester kümmert sich eine Arbeitsgruppe um die neue Regelung für erwerbstätige Studierende, die ab 1. Juli 2018 gelten soll. Wir als ÖH JKU werden uns dabei beteiligen. Auch in Zukunft sollen Erwerbstätige keine Studiengebühren bezahlen, sofern sie prüfungsaktiv sind und ein gewisses Maximaleinkommen nicht überschreiten.

WICHTIG



Parkplatz-Situation zum Semesterstart

Um Wartezeiten und Überfüllungen am Parkplatz zu vermeiden, bittet die Uni-Leitung insbesondere zu Semesterbeginn all jene, die den Campus mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen können, auf diese umzusteigen bzw. Fahrgemeinschaften zu bilden.

Schwerpunkt

Die ÖH - Deine Vertretung

Knapp 400 Studierende an der JKU sind derzeit aktive Mitarbeiter in der ÖH. Sie setzen sich mit ehrenamtlicher Arbeit für die Interessen der Studierenden ein, organisieren Partys und Events, oder sind in einer der vielen Beratungsstunden im Einsatz.

Als gesetzlich gewählte Vertretung vertritt die ÖH die Interessen der Studierenden. Durch den ÖH Beitrag in Höhe von 19,20€ pro Semester ist jeder Student Mitglied der ÖH. Die Gremien teilen sich in 3 Gebiete auf: Die Studienvertretung, die Universitätsvertretung und die Bundesvertretung. Alle 2 Jahren werden diese gewählt, das nächste Mal im Mai 2019.

Mit dieser Ausgabe des ÖH Couriers möchten wir beleuchten, welche Aufgaben die ÖH im Laufe des Jahres bewältigt, wie vielseitig die ÖH JKU ist und wofür wir stehen.

Ein großer Bereich der ÖH JKU sind die Beratungs- und Serviceangebote. Neben den laufenden Angeboten der Sozialberatung und der Bildungsberatung, sind Services wie der Plagiatscheck nicht wegzudenken. Die vor Beginn jedes Semesters stattfindenden Beratungswochen für Studienanfänger finden ebenso viel Anklang wie die organisierten Erstsemestrigentutorien der ÖH JKU. Als neues Angebot konnte am Beginn letzten Jahres die ÖH Rechtsberatung präsentiert werden. Dabei haben wir, ebenso wie bei der Steuerberatung Kooperationen mit Profis auf den Gebieten geschaffen. Diese helfen dir kostenlos bei Problemen und Fragen rund um Mietrecht, Steuerpflicht, und vielem mehr weiter.

Veranstaltungen der ÖH sind am Campus allgegenwärtig. Seien es die bereits Kult gewordenen JKU Mensafeste, das ÖH Sommerfest

oder die TNF-Grillerei. Auch kann man eine Unzahl an Feiernächten im Studentenlokal der ÖH, dem LUI, genießen. Diverse Workshops, Podiumsdiskussionen und Vorträge mit Partnern der ÖH runden das Veranstaltungsprogramm ab.

Die Hauptaufgabe der ÖH ist dennoch die Vertretung. Die Studienvertreter sind Ansprechpartner bei Problemen im Studium, wie bei Problemen mit Prüfungen und LVA-Leiter. Auch arbeiten wir tagtäglich für die Verbesserung der Lehre und der Studienpläne.

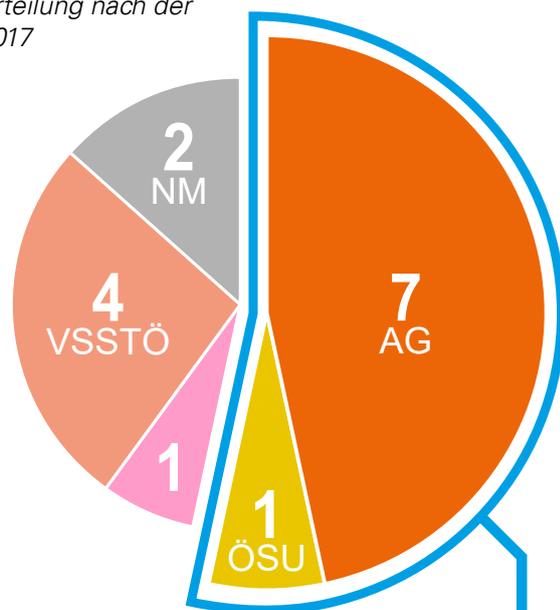
Die Universitätsvertretung tagt regelmäßig um über die Anliegen der Studierenden zu diskutieren. Die Entscheidungen in der UV bilden die Basis für die Arbeit der ÖH. Weiters stehen für den ÖH Vorsitz regelmäßige Gespräche und Verhandlungen mit der Unileitung und der Politik am Programm, um die Stellung der Studierenden zu verbessern. Durch



Elias Lugmayr
ÖH Öffentlichkeitsreferent
redaktion@oeh.jku.at

konstruktive Verhandlungen konnten erst vor kurzem die Bibliotheksöffnungszeiten verlängert, sowie eine 24/7 Lernzone in der Bibliothek eingerichtet werden. Außerdem konnte die Kooperation mit dem ÖH Mensabonus verlängert werden. Ein Mittagsmenü unter 4 Euro ist somit an der JKU dank der ÖH kein Problem. Als ÖH JKU setzen wir uns für deine Interessen ein. Dass bei uns die Meinung der Studierenden zählt wollen wir durch die ÖH Meinungsumfrage beweisen.

Mandatsverteilung nach der ÖH-Wahl 2017



ÖH Vorsitz 2017-19

Schwerpunkt

Öha?! Gesetzliche Vertretung - aber für was denn bitte?

19 Euro und 20 Cent kostet jedem Studenten die ÖH im Semester. Viel Geld wie manche meinen würden und fordern daher eine Abschaffung der ÖH Mitgliedschaft. Warum das aber der verkehrte Weg wäre für eine bessere Vertretung und warum gesetzliche Vertretung überhaupt so wichtig ist, versuche ich im Folgenden darzulegen.

ÖH Arbeit beginnt nicht ab dem Zeitpunkt, wo jeder seinen ÖH Beitrag einbezahlt hat, sondern viel früher. Mit Beratungsgesprächen, wie das Studium aussehen wird bzw. was dich erwartet begleiten wir dich zur Inskription. Danach wartet schon eine weitere Hauptaufgabe der Studienvertretung auf die ÖH'ler: Die ÖH Erstsemestrigenberatungen. Welche Kurse brauchst du, wie stellst du dir am besten deinen Stundenplan zusammen und auf welche Fächer solltest du deinen Fokus legen? Fragen, mit denen man als Erstsemestriger schnell überfordert ist, doch genau dafür sind ja wir da!

Nachdem du dich für deine Kurse angemeldet hast und bevor die Uni wirklich los geht, warten in deinem Postkasten schon zahlreiche Infobroschüren auf dich, die dir den Einstieg in das Studium erleichtern sollen. Dabei ist auch eine Einladung zum „ÖH Welcome Day“ den die ÖH Jahr für Jahr für alle Erstsemestrigen veranstaltet, damit der Umstieg vom Schul- in das Unileben unkomplizierter wird. Durch unsere Erstsemestrigentutorien versuchen wir dir nicht nur den Einstieg in das Studium zu erleichtern, sondern auch, dass du schnell Gleichsemestrige kennenlernen kannst und dich somit am Campus gleich wohler fühlst.

Doch auch Höhersemestrige nehmen unsere Beratungsgespräche

laufend in Anspruch: Vor allem bei Dingen wie Studienplanwechseln kommt es oft zu Verwirrungen. Wir versuchen hier schnell und kompetent dir die einfachsten Lösungswege aufzuzeichnen, damit du dein Studium wie gewünscht fortsetzen kannst. Auch Serviceleistungen wie die Bücherbörse, die online Wohn- und Jobbörse, den ÖH Shop und die zahlreichen anderen Angebote sprechen aufgrund der Verwendungszahlen für sich – ÖH Arbeit zahlt sich aus!

Ohne ÖH würde es am Campus auch ziemlich ruhig sein: Ohne das LUI, neben dem ÖH Shop der zweite Wirtschaftsbetrieb der ÖH JKU, den Mensafesten oder dem Sommerfest wäre es ziemlich still am Campus der JKU. Durch den ehrenamtlichen Einsatz zahlreicher Helferlein können wir euch aber vor Ort studentenfreundliche Fortgehoptionen anbieten. Deine ÖH schenkt dir somit wöchentlich ein – und damit ist somit nicht nur der reine Wein in den Beratungsgesprächen gemeint.

Ohne auswärtige Agenturen erarbeiten die ÖH'ler zahlreiche Infomaterialien und den ÖH Courier, der euch über die aktuellen Geschehnisse an unserer Universität am Laufenden hält. Durch die weitläufige Struktur der ÖH setzen sich die ÖH'ler in ihrem Studien- bzw. Interessensfeld für Verbesserungen für uns Studierende ein. So gibt es verschiedene Gremien wie die Universitätsvertretung, den Senat oder den Unirat, in denen ÖH'ler aktiv sind.

Doch was passiert noch hinter den Kulissen? Vor allem die ÖH'ler, die in der Studienvertretung oder in der Fakultätsvertretung vertreten sind, haben noch eine Vielzahl an anderen Aufgaben, die oft nicht



nach außen dringen. Durch sie wirst du in diversen Gremien und Kommissionen deiner Fakultät vertreten. Das ist beispielsweise die Studienkommission, in der die Studienpläne erarbeitet werden. Hier arbeiten die ÖH'ler Hand in Hand mit den Professoren und versuchen, die Studienpläne zukunftsfit zu machen und setzen sich als Studienvertreter natürlich vorrangig für deine Interessen ein. Durch den ständigen Kontakt mit Professoren und Instituten, gelingt es der ÖH an vielen anstehenden Veränderungen an der Fakultät mitzuwirken.

Doch was genau bringt dir die ÖH, wenn du weder Beratungsgespräche, Mensafeste, die Bücherbörse, die Rechtsberatung, die Steuerberatung, den Plagiatscheck, das Sozialreferat, Masterkurse im Bachelor, den Mensabonus, das LUI, den ÖH Shop oder Sommerkurse brauchst oder willst?

Eine verlässliche Anlaufstelle, falls du trotzdem einmal Hilfe brauchen solltest. Wir können zwar nicht für dich studieren, doch wir geben tagtäglich ehrenamtlich mit den uns zur Verfügung stehenden Mitteln unser Bestes, damit du bessere Voraussetzungen dafür vorfindest. Deine ÖH lässt dich nämlich nicht im Regen stehen!

ÖH Bücherbörse

Gebrauchte Bücher kaufen und verkaufen

In der ÖH-Bücherbörse haben die Studierenden die Möglichkeit ihre alten, nicht mehr benötigten Bücher und Skripten zu verkaufen bzw. Lernunterlagen zu günstigen Preisen zu kaufen.

Falls du auch dein Buch verkaufen willst, musst du nur ein Formular ausfüllen und den Preis festlegen. Wenn wir dein Buch verkauft haben, erhältst du eine E-Mail von uns. Danach kannst du dir dein Geld von der ÖH-Bücherbörse abholen.

Falls du Bücher und Skripten für deine Kurse brauchst, hast du in der ÖH-Bücherbörse die Gelegenheit, deine Unterlagen zu günstigen Preisen zu kaufen. Die ÖH-Bücherbörse findest du im Keplergebäude neben dem ÖH-Shop.



Die ÖH-Bücherbörse findest du im Keplergebäude neben dem ÖH-Shop.

Die Öffnungszeiten sind wie folgt: Montag bis Donnerstag: 10:00 - 12:00 und 13:00 - 14:00 Uhr, Freitag: 12:00 - 14:00 Uhr

Mehr Infos findest du unter www.oeh.jku.at/buecherboerse

ÖH Generalsekretariat

Das Generalsekretariat stellt sich vor

Das Generalsekretariat bemüht sich den Vorsitz bei verschiedensten Projekten oder beim Planen von Veranstaltungen zu unterstützen und ist dabei verantwortlich die nötigen Schritte in die Wege zu leiten. Ein paar unserer Veranstaltungen und Projekte möchte ich hier gerne vorstellen:

Unter anderem werden die WIFI-Vorbereitungskurse von uns organisiert, sodass auch dieses Semester wieder in Kooperation mit dem WIFI Vorbereitungskurse für die Fächer Buchhaltung, Budgetierung, Kostenrechnung, Kostenmanagement, Finanzmanagement und Mathe für WiWi angeboten werden können. Dabei bereiten geprüfte WIFI-Trainer die Studenten auf die Klausur dieser Fächer vor. Ein kleiner Unkostenbeitrag von 25€ wird dabei eingehoben.

Das Sozialprojekt „Christkindl aus der Schuhschachtel“ brachten wir dieses Jahr zum zweiten Mal an die JKU und konnten so zahlreiche Pakete für bedürftige Kinder sammeln. An dieser Stelle nochmal ein großes Dankeschön an alle, die uns fleißig unterstützt haben und ich würde mich freuen, wenn nächstes Jahr noch mehr Studenten bei dieser tollen Aktion mitmachen.

Für alle Studienanfänger wurden die Erstsemestrigenberatung und die Orientierungslehrveranstaltung organisiert. Beide finden zu Beginn des Semesters an der JKU statt. Auch zum Beginn des Sommersemesters wird eine Erstsemestrigenberatung veranstaltet werden. Hierbei können auch Studierende höherer Semester vorbeikommen und sich beraten lassen.



Simon Ziegelbäck
ÖH Generalsekretär
simon.ziegelbaeck@oeh.jku.at

Im kommenden Semester wird wieder das ÖH-Maibaumfest stattfinden. Ende April/Anfang Mai werden wir den JKU-Maibaum aufstellen und dabei ein großes Fest feiern. Wir freuen uns auf euch! Du hast eine spannende Idee für eine Veranstaltung an der JKU? Gerne kannst du dich bei mir melden damit wir diese umsetzen/organisieren können!

ÖH-Shop

Anlaufplatz für Bücher, Skripten und vieles mehr

Der ÖH Shop ist für viele Studierende ein wichtiger Anlaufplatz, für alles was man zum Studieren braucht. Damit du einen Einblick von unseren Leistungen erhältst, möchten wir uns gerne bei dir vorstellen. Shopleiterin Özge Onur, Referentin Linda Huber sowie 9 Shop Mitarbeiter bemühen sich für dich eine Vielzahl von Leistungen zu studentenfrendlichen Preisen anzubieten. Unsere Mitarbeiter sind täglich von Montag bis Freitag von 8 bis 17 Uhr und zusätzlich Mittwoch bis 18 Uhr für euch da. Finden kannst du uns im Keplergebäude, Nähe Hörsaal 1. Du stehst während den Öffnungszeiten vor verschlossenen Türen? Um die Mittagszeit kommt der nächste Mitarbeiter und in diesem Zuge machen wir einen Kassasturz, das kann bis zu 15 Minuten dauern, dann sind wir wieder für euch da.

Ein typischer Arbeitstag bei uns beginnt zuerst mit der Bearbeitung der Online Bestellungen. Auf unserer Homepage <http://www.oeh.jku.at/shop> findest du alle Bücher, Skripten, Schreibwaren und Merchandise Artikel, die wir auch im ÖH-Shop anbieten. Täglich werden bei uns die Bestellungen bearbeitet, damit du so schnell wie möglich dein Paket erhältst. Falls du lieber bei uns vor Ort einkaufen möchtest, wirst du hoffentlich bei einer Auswahl von Büchern, Skripten, Schreibwaren und Merchandise Artikeln fündig. Je nach Studienrichtung bieten wir verschiedene Bücher und Skripten an, bei Fragen bezüglich der Lernunterlagen helfen dir unsere Mitarbeiter gerne weiter, da wir alle selbst Studenten an der JKU sind. Hast du deinen Block gerade ausgeschrieben? Kein Problem, wir bieten auch diverse Schreibwaren an wie zum Beispiel Mappen, Blöcke, Stifte, Textmarker und sogar Briefkuverts. Im ÖH-Shop warten zudem JKU-

Der ÖH-Shop befindet sich im Keplergebäude hinter dem Hörsaal 1.



Merchandise Artikel wie Hoodies, Polos und Sportbeutel auf dich. Gerne kannst du deine gewünschte Größe bei uns im Shop anprobieren oder im Online Shop bequem unser Sortiment durchstöbern.

Zusätzlich zu unserer Verkaufstätigkeit bieten wir auch einen Ausleih-Service an. Falls du zum Beispiel deinen Taschenrechner oder USB-Stick vergessen hast, kannst du dir gegen Kautions verschiedenste Materialien für einen bestimmten Zeitraum ausleihen. Das Ausdrucken von Kursunterlagen ist bei uns auch möglich. Im Shop führen wir derzeit fünf Druckstationen mit Internetzugang und USB-Anschluss, wo Kursmaterialien sowie Diplomarbeiten einfach in Farbe sowie Schwarz/Weiß ausgedruckt werden können. Der unschlagbare Preis von 0,06 € für eine SW-Seite und 0,20 € für eine Farbseite, wird am Freitag nochmal um -33% reduziert. Da es manchmal zu Wartezeiten kommt, hoffen wir, dass unser

günstiger Preis mögliche Umstände begleichen kann. Wenn du dir bei den Druckeinstellungen nicht ganz sicher bist, kannst du gerne unsere Mitarbeiter um Rat fragen. Besonders beliebt bei Kunden ist vor allem das Spiralisieren und Binden von Seminar-, Bachelor- und Diplomarbeiten. Das hält uns auch auf Trab, denn neben dem Verkauf unserer Waren und der Wartung unserer Drucker, binden wir auch deine wissenschaftlichen Arbeiten. In der Regel bekommst du deine Arbeit meist in ein paar Minuten wieder gebunden zurück, jedoch in Stoßzeiten kann es oft zu Verzögerungen kommen. Deine Arbeit bekommst du dennoch meist am selben Tag noch retour.

Auf unserer Webseite oeh.jku.at und auf Facebook findest du weitere Informationen zu unseren Leistungen und unserem Online Shop. Noch Fragen? Dann kannst du uns gerne auch eine E-Mail schicken unter shop@oeh.jku.at

ÖH Öffentlichkeitsreferat

Das Öffentlichkeitsreferat stellt sich vor

Das Referat für Öffentlichkeitsarbeit ist für den Außenaustritt der ÖH JKU zuständig. Auch ist es uns ein Anliegen, die ehrenamtlichen Tätigkeiten der ÖH Mitarbeiter in den Fokus zu rücken.

Die Aufgabenbereiche des Referats für Öffentlichkeitsarbeit sind vielfältig und konzentrieren sich hauptsächlich auf die Erstellung des ÖH Couriers, welcher 16 Mal im Laufe des Studienjahres erscheint, auf die Bewahrung der Aktualität der Homepage der ÖH JKU, sowie die Betreuung der sozialen Medien. Das Erstellen und Betreuen von verschiedensten Imagekampagnen, der regelmäßige Kontakt mit den Pressevertretern außerhalb des Campus und das Erstellen von Presseausendungen runden das Aufgabenfeld ab.

Schwerpunkt unserer Arbeit ist die Redaktion des ÖH Couriers, welcher alle zwei Wochen erscheint. Damit das Campusmagazin regelmäßig und qualitativ in diesem Umfang erscheinen kann, benötigt es einige mitwirkende Hände. Neben der Redaktion sind das Layout, sowie das Lektorat zwei unabdingbare Posten. Referatsübergreifend bedarf es Mitarbeiter, welche Sponsorenverträge für Inserate im ÖH Courier abschließen, um so die Finanzierung zu gewährleisten.

Die Redaktion, welche derzeit aus 8 Personen besteht, bemüht sich stets interessante und studienbezogene Themen anzusprechen. Dabei legen wir vor allem Wert auf das akademische Niveau und die ausgewogene Recherche bei Reportagen. Auch versuchen wir die jeweiligen Meinungen zu den Themen einzubinden um den Leser zum kritischen Denken zu bewegen.

Durch die Homepage wollen wir den Studierenden einen Überblick

aller Tätigkeiten der ÖH JKU geben. Diese sind bekanntlich sehr vielfältig und reichen vom ÖH Shop über das ÖH LUI bis hin zur Vertretung in verschiedensten Gremien der Universität.

Ein Auftritt in den sozialen Medien ist für eine Organisation in Zeiten wie diesen unabdingbar. Die ÖH JKU Facebook Seite informiert die Studierenden täglich mit Neuigkeiten.

Zu guter Letzt ist es unsere Aufgabe, die politischen Tätigkeiten der ÖH JKU außerhalb des Campus zu präsentieren. Mit Aussendungen und öffentlichen Presseschreiben wollen wir die Anliegen der Studierenden auch universitätsfremden Personen vermitteln.



Mario Mühlböck
ÖH Courier Chefredakteur
redaktion@oeh.jku.at

KONTAKT



Interesse geweckt? Melde dich unter redaktion@oeh.jku.at



Elias Lugmayr (Öffentlichkeitsarbeit) und Susanne Kruta (Studienberatung) sind mit ihren Teams für dich im Einsatz.

ÖH Studienberatung

MaturantInnen- und Erstsemestrigenberatungsreferat

Sicherlich hast du schon einmal im Laufe deines Studiums und gerade am Anfang von dem Erstsemestrigentutorium, kurz einfach ET, an der der JKU gehört.

Eine der ersten Aufgaben im neuen Semester ist, dieses ET zu organisieren und ET Leiter zu finden, die die Erstsemestrigen in ihrem ersten Semester an der JKU begleiten und ihre Fragen aus erster Hand beantworten.

Weiteres steht das legendäre ET Mensafest auf unserer Agenda, das immer am Donnerstag in der ersten Uniwoche eines neuen Semesters stattfindet. Dabei sind wir vom Organisieren bis hin zum Aufräumen für das Mensafest verantwortlich.

Haben wir die ersten Aufgaben in den ersten Wochen des Semesters abgehakt, stellt sich der tägliche Ablauf in unserem Referat ein. Das bedeutet vor allen Dingen mit Schulen in ganz Oberösterreich in Kontakt zu treten und unterschiedliche Schulbesuche, die durch Mitglieder unseres Referats ausgeführt werden, zu organisieren. Außerdem besuchen wir verschiedene Messen im Namen der ÖH, um Schüler zu beraten. Diese Beratungen beziehen sich nicht nur auf ein Studium an der JKU, sondern es werden alle Möglichkeiten, die nach einer Schule ergriffen werden können, vorgestellt. Im Generellen sind allgemeine Beratungen zum Studium an der JKU ganz oben auf unserer To-Do Liste. Wir wissen,

wo ihr die Antworten zu euren Fragen findet.

Insgesamt besteht unser Referat aus einem Referenten, einer Angestellten, zwei Sachbearbeitern und zahlreiche freiwilligen Helfern. Wir freuen uns über jede weitere helfende Hand. Falls wir dein Interesse geweckt haben und du gerne bei uns mitmachen möchtest, kannst du dich jederzeit bei uns melden unter *studienberatung@oeh.jku.at* und einmal zu uns ins Büro schauen.

Solltest du allgemeine Fragen zum Studium haben, kannst du dich ebenfalls an uns wenden.



ÖH JKU: SEMESTERPARKTICKET FÜR STUDIERENDE GESICHERT



Zukünftig wird es aufgrund der Neubauten weniger Parkplätze am Campus geben. In konstruktiven Verhandlungen mit der Universität konnte die ÖH JKU sicherstellen, dass das Semesterparkticket für jene gesichert wird, die auf eine Anfahrt mit dem Auto angewiesen sind. Eine Öffnung der Tiefgarage hätte eine Erhöhung des Parkplatztarifs zur Folge gehabt, die wir erfolgreich verhindern konnten.

Es gibt aber eine Änderung im Bezug auf das **Semesterparkticket** für Studierende. Insgesamt steht ein Kontingent von 500 Semesterparktickets zur Verfügung. Um sicherzustellen, dass jene Studierende, die auf das Auto angewiesen sind, auch parken können, sind alle Studierenden die in 4040 Linz einen Wohnsitz (Haupt-, Nebenwohnsitz oder Studierendenheim) haben nicht mehr berechtigt, ein Semesterparkticket zu erwerben.

Ab 400 verkauften Tickets wird das Restkontingent an Studierende vergeben, die berufstätig sind und auf die Anfahrt mit dem Auto angewiesen sind. Beide Kriterien werden beim Verkauf abgefragt, die Richtigkeit der Angaben wird per Unterschrift bestätigt. Das Semesterparkticket kann ab dem 26. Februar erworben werden (Parkplatzverwaltung, 1. Stock, Kopfgebäude).

ÖH WiRef

Was passiert mit meinem ÖH-Beitrag?

Jeder Student muss am Anfang des Semesters den ÖH-Beitrag in Höhe von € 18,50 + €0,70 für die ÖH Versicherung (Sommersemester 2018) bezahlen. Der ÖH-Beitrag stellt, neben externen Unterstützungen und gesetzlichen Beiträgen der Universität, einen der wesentlichen Grundpfeiler der Finanzierung der ÖH dar. Dein Beitrag ermöglicht es, ein umfangreiches Serviceangebot zur Verfügung zu stellen und gegenüber der Universität und der österreichischen Politik als starke und unabhängige Vertretung der Studierenden aufzutreten.

Grundsätzlich wird der ÖH-Beitrag zwischen der Bundesvertretung (16 %) und den einzelnen Hochschulvertretungen (84%) aufgeteilt. €0,70 werden für die ÖH Unfall- und Haftpflichtversicherung verwendet, mit der du im und rund ums Studium immer auf der sicheren Seite bist.

ÖH Versicherung

Siebzig Cent deines ÖH-Beitrags werden direkt für die ÖH-Versicherung verwendet. Diese garantiert dir auf dem Weg zur Hochschule und bspw. im USI-Kurs eine umfassende Unfall- und Haftpflichtversicherung, die (fast) alle Eventualitäten abdeckt:

- € 1.000.000 für Sach- und Personenschäden an Dritten
- € 7.500 für Unfallkosten
- € 50.000 für dauernde Invalidität (DI)
- € 15.000 für Unfalltod

Nähere Infos unter: oeh.ac.at/versicherung oder im ÖH Sozialreferat

Was passiert mit einem Euro der ÖH JKU?

14 Cent werden für den Mensabonus aufgewendet. Die Referate der ÖH JKU erhalten 23 Cent. Zu den Aufgaben der einzelnen Referate zählen unter anderem die Organisation von Veranstaltungen, die Erstel-

lung des ÖH Couriers, Betreuung von ausländischen Studierenden oder auch der Besuch von Schulen und Präsentation der Universität, sowie des Studienangebots. Auch das Sozialreferat, welches Ansprechpartner bei allen Fragen zu Beihilfen, Versicherungen oder Mobilität ist, zählt dazu. Der Sozialfonds, der bedürftigen Studenten hilft, ist Teil des Sozialreferats. Der Sozialfond bekommt 4 Cent.

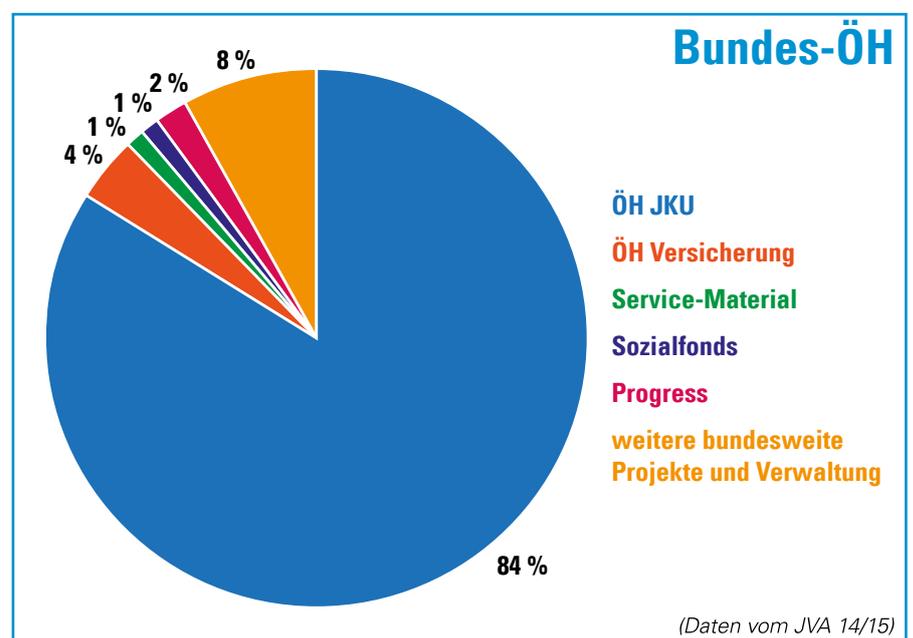
29 Cent erhalten die Studien- und Fakultätsvertretungen. Die Studienvertretungen (StV) setzen sich für die Interessen der Studierenden einer Studienrichtung ein. Deine Studienvertretung vertritt dich in den unterschiedlichen Gremien und wirkt bei Änderungen von Studienplänen mit. Sie haben dadurch ein direktes Mitspracherecht. Sie sind dein unmittelbarer Ansprechpartner für studienspezifische Fragen.

Die Fakultätsvertretungen koordinieren und organisieren die Studienvertretungen. An der JKU gibt es aktuell drei gewählte Fakultätsvertretungen, bestehend aus der



Kilian Humer
ÖH Wirtschaftsreferent
kilian.humer@oeh.jku.at

Vertretung für die Technisch-Naturwissenschaftliche Fakultät (TNF), die Sozial- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät (SOWI) und Rechtswissenschaftliche Fakultät (JUS). Zu den Aufgaben gehören Beratungsdienste und verschiedene fakultätsübergreifende Projekte. Die Arbeit der ÖH erfolgt großteils ehrenamtlich. Für das Sekretariat, die Studienberatung oder das Sozialreferat brauchen wir jedoch Angestellte, um ein entsprechendes Service zu garantieren. 13 Cent eines ÖH-Euros entfallen auf Personalkosten. Für die Verwaltung, der Buchhaltung, usw. werden 6 Cent ausgegeben. Für die ÖH Wahlen wird unter anderem ein Wahladmi-

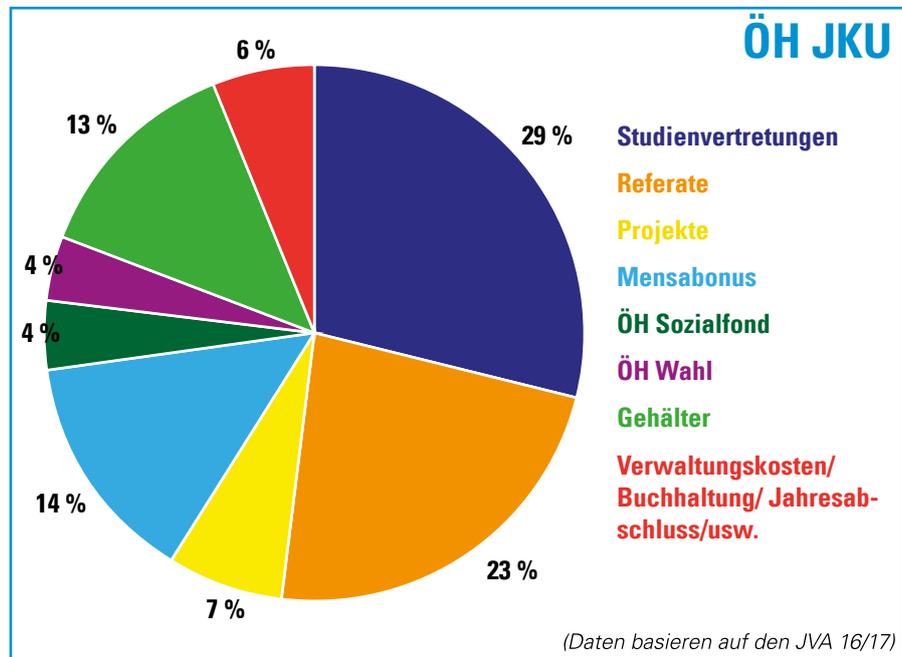


nistrationsystem benötigt. In Summe werden für die ÖH Wahl 0,04 Cent eines ÖH-Euros ausgegeben. Fraktionen erhalten von der ÖH JKU keine finanzielle Unterstützung.

Die restlichen 7 Cent werden für Projekte (zum Beispiel die ÖH Steuerberatung oder der Plagiats Check) verwendet.

Mensabonus

Der ÖH Mensabonus ist ein Essenszuschuss den die Hochschülerschaften in Kooperation mit dem Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft an Studierende ausgeben. An der JKU kannst du dir damit regelrecht deinen ÖH Beitrag wieder zurückholen. Wenn du nicht mehr als € 170 pro Monat für Essen zur Verfügung hast (die Einhaltung wird stichprobenartig durch das Ministerium kontrolliert), schießt dir deine ÖH JKU etwas zu deinem Mensaessen dazu. Im Wirtschaftsjahr 2016/17 werden wir über € 90.000 für den ÖH Mensabonus ausgeben.



So funktioniert's an der JKU

Lade einfach den ÖH Mensabonus an den JKU Service Points auf deine Kepler Card und spare bares Geld. Damit kannst du in der JKU Mensa, in der KHG Mensa, in der Raab-Heim Mensa und an der Kunstuniversität die Menüs günstiger konsumieren.

Außerdem ist er in Linz, im Unterschied zu vielen Standorten in Österreich, zum Beispiel auch auf den Gemüseteller anwendbar. (Daten: JVA 16/17)

- Menü 1: 1,15 Euro
- Menü 2: 0,80 Euro
- Gemüseteller: 0,50 Euro

ÖH WiRef

Was macht eigentlich das Wirtschaftsreferat?

Als Wirtschaftsreferent der ÖH JKU kümmere ich mich um die Verwaltung jener Gelder, die der ÖH JKU auf allen ihren Ebenen zur Verfügung stehen. Die ÖH JKU finanziert sich Großteils über die ÖH Beiträge. Als Wirtschaftsreferent bin ich jedoch auch dafür zuständig, Drittmittel zu lukrieren. Dadurch ist es der ÖH JKU möglich, weitere Leistungen anbieten zu können.

Das Wirtschaftsjahr beginnt am 01. Juli und endet am 30. Juni. Vor Beginn des Wirtschaftsjahres teile ich das Budget auf diverse Tätigkeits-

felder und Ebenen mittels eines Jahresvoranschlages auf. Während des Wirtschaftsjahres ist es die Aufgabe meines Teams und mir, die zweckmäßige Nutzung der Gelder zu kontrollieren. Nach dem 30. Juni erstelle ich einen Jahresabschluss für die vergangene Periode. Dieser wird dann von einer unabhängigen Wirtschaftsprüfungskanzlei auf die ordnungsgemäße Verwendung der Studierendengeldern geprüft.

Neben den finanziellen Angelegenheiten gehört auch das Personal sowie die finanzielle Kontrolle der

beiden Wirtschaftsbetriebe (ÖH Shop und LUI) zu meinen Aufgabengebieten.

Um all diese Aufgaben ordnungsgemäß machen zu können gehören zu meinem Team zwei ehrenamtliche Sachbearbeiter sowie ein Angestellter mit 20h/Woche.

Solltest du Interesse an der Mitarbeit bei mir im Referat haben, kannst du dich jederzeit bei mir unter kilian.humer@oeh.jku.at melden.

ÖH Referat für Frauen, Gender und Gleichbehandlungsfragen Infos vom Frauenreferat



Wir freuen uns, euch das Referat für Frauen, Gender und Gleichbehandlungsfragen vorstellen zu dürfen. Unser Referat besteht aus einigen Studierenden, denen die Gleichbehandlung in ihren unterschiedlichsten Facetten und Ausführungen am Herzen liegt und die sich gerne damit auseinandersetzen.

Wir bieten über das Semester verteilt verschiedene Veranstaltungen zu den oben genannten

Themen an. Wir sind stets darum bemüht, den Studierenden ein spannendes und interessantes Programm zu bieten und einen Denkanstoß zu liefern: Diversität im Unternehmen, Frauen in Führungspositionen, Wahlrecht für Frauen. Dies sind einige Beispiele um aufzuzeigen, wo der Schwerpunkt unserer Arbeit liegt.

Ein verbreiteter Irrglaube ist, dass dieses Referat ausschließlich für



Susanna Eder
ÖH Frauenreferentin
susanna.eder@oeh.jku.at

Frauen da sei. Ziel ist es nicht, Frauen ständig in einer unterlegenen Rolle als Opfer von Ungerechtigkeiten oder als „schwächeres“ Geschlecht separiert darzustellen, sondern Stärken und Fähigkeiten zu fördern. Dies betrifft zum beispielsweise den erfolgreichen Umgang mit schwierigen Fragen im Bewerbungsgespräch, oder die Bewusstseinsbildung genau so viel wie ein männlicher Kollege leisten und erreichen zu können. Aus diesem Grund gibt es vereinzelt Veranstaltungen, die speziell auf Frauen abgestimmt sind.

Über die genauen Termine zu unseren Veranstaltungen werdet ihr rechtzeitig im ÖH Courier, über die Facebook-Seite der ÖH JKU oder per E-Mail informiert.

Wir freuen uns immer über neue Mitglieder und Anregungen. Wenn du Lust hast, bei uns mitzuwirken und gemeinsam an unserem Semesterprogramm zu arbeiten, freuen wir uns auf deine Nachricht an frauen@oeh.jku.at.

Nun hoffen wir, euer Interesse an unserem Referat geweckt zu haben und wünschen euch einen erfolgreichen Start ins Semester.

Dein Team vom Referat für Frauen, Gender und Gleichbehandlungsfragen



ÖH REFI

ÖH REFI - Referat für Internationales



Eine der wohl wichtigsten Aufgaben die wir für die Austauschstudenten der JKU anbieten ist das Mentoring. Jedes Jahr im Februar und September machen es sich lokale Studierende zur Aufgabe den Exchanges bei der Ankunft hier in Linz zur Seite zu stehen. Dies bedeutet ihnen nicht nur bei bürokratischen Angelegenheiten zur Seite zu stehen, nein, auch die österreichische Kultur sollte den Austauschstudenten näher gebracht werden. Dadurch werden natürlich nicht nur die Fremdsprachfähigkeiten der jeweiligen Personen verbessert, nein es werden auch oft Freunde fürs Leben gewonnen.

Bevor das Semester richtig startet,

organisieren wir für die Austauschstudenten einige Events wie zum Beispiel Austrian Inn, Pub Crawl, City Challenge und weitere, um ihnen den Einstieg hier in Linz zu erleichtern und um auch schneller neue Freunde zu gewinnen. Während dem Semester finden natürlich weitere Events statt, wie das Tandem Learning und unsere bekannten Stammtische im LUI, mit verschiedenen Länderschwerpunkten, wo natürlich Studierende der JKU immer herzlich eingeladen sind. ;) Gestartet wird jedes Semester mit dem Austrian Stammtisch wo wir die Austauschstudenten mit traditionellen Gerichten und mit dem Anschreien von ei-



Anna Wirth
ÖH REFI
anna.wirth@oeh.jku.at

nem Fass Bier unsere Kultur näher bringen.

Aber wir geben uns nicht damit zufrieden, Partys und Events an der Uni zu organisieren, jedes Semester legen wir noch einen drauf und machen Städte wie Prag oder Budapest unsicher und verpassen es auch nicht die natürliche Schönheit Österreichs bei Trips nach Werfen oder beim Skifahren herzuzeigen. Damit wir aber auch nicht bei den JKU Studenten an Präsenz verlieren, organisieren wir während dem Jahr eine Grillerei, Punschstand oder Mensafest.

Wenn wir euer Interesse geweckt haben meldet euch an für das Mentoring unter <http://mentoring.esnlinz.org/mentors/signup>. Dies bietet eine sehr gute Möglichkeit um mit Austauschstudenten in Kontakt zu kommen und auch das REFI näher kennen zu lernen. Unser nächstes Event findet bald statt, hier könnt ihr schon Mal einen ersten Eindruck bekommen oder ihr informiert euch bei unseren fleißigen Refianern bei unseren Sprechstunden oder auf unserer Website <http://esnlinz.org/>.



ÖH Sozialreferat

Das ÖH Sozialreferat – eure erste Anlaufstelle bei sozialen Fragen!

Kann man bei euch einen Antrag auf Studienbeihilfe stellen? Ich möchte mein Studium wechseln, aber ich weiß nicht was ich dabei zu beachten habe? Ich bin 27 und meine Versicherung läuft aus, wie kann ich mich zukünftig versichern? Ich hab im Labor etwas kaputt gemacht und ich habe gehört die ÖH Versicherung deckt das ab? Ich arbeite neben meinem Studium, habe ich trotzdem Anspruch auf eine Förderung?

Diese Fragen kommen euch bekannt vor? Dann schaut bei uns im ÖH Sozialreferat (im Hörsaaltrakt) vorbei.

Das ÖH Sozialreferat ist eure erste Anlaufstelle an der ÖH JKU, wenn ihr Auskünfte zu den Themen

- Beihilfen,
- Versicherungen,
- Mobilität,
- Wohnen,
- Studienbeitrag,
- Studienwechsel,
- barrierefrei Studieren,
- Studieren mit Kind

braucht. Von Montag bis Freitag wird bei uns fleißig beraten, aufgeklärt und geholfen. Ob persönlich, telefonisch oder via E-Mail – wir, das Team des ÖH Sozialreferats, sind für euch fünf Tage die Woche da!

Auf unserer Homepage (<http://oeh.jku.at/sozialreferat>) informieren wir euch zudem über aktuelle Entwicklungen (etwa bei den Beihilfen), neue Stipendien, wichtige Deadlines und andere, für euch relevante, Themen. Wenn ihr up to date sein wollt – schaut regelmäßig bei uns vorbei!

Alle wichtigen Informationen zu den Themen des ÖH Sozialreferats fassen wir außerdem ein Mal im Jahr in unserer ÖH Sozialbroschüre zusammen.

Darüber hinaus veranstalten wir im Laufe des Jahres eine Reihe von interessanten Veranstaltungen, wie etwa

- den ÖH Sozialbrunch (bei dieser Veranstaltung habt ihr die Möglichkeit, direkt mit für euch relevanten Organisationen bei gemütlichem Brunch in Kontakt zu treten),
- die ÖH Fahrrad-Fit-Tage (jedes Semester könnt ihr euer Fahrrad fit für die Saison machen),
- die students@work Arbeitsrechtsvorträge in Kooperation mit der GPA djp oder
- die Nikolausfeier für Studierende mit Kind.

Das Leistungsangebot und die Aufgabengebiete des ÖH Sozialreferats sind, wie ihr sehen könnt, sehr umfangreich und nur dank eines funktionierenden Teams realisierbar.

Wer sind wir?

Christina Lehner ist seit knapp zwei Jahren Referentin des ÖH Sozialreferats und leitet ihre Agenden mit großem Einsatz und Leidenschaft. Die 22-jährige Wirtschaftswissenschaftsstudentin setzt sich nicht nur mit Engagement für die Interessen jedes einzelnen Studierenden an der JKU ein, sondern sorgt mit ihrer verbindlichen und verbindenden Art für ein hervorragendes Klima im Team. Besonders wichtig ist Christina, dass allen Studierenden geholfen wird und



Christina Lehner
ÖH Sozialreferentin
christina.lehner@oeh.jku.at

sich jeder und jede im ÖH Sozialreferat wohl fühlt.

Unterstützt wird Christina von einem zehnköpfigen ehrenamtlichen Team. Birgit, Irina, Markus, Max, Michaela, Patrick, Peter, Sarah, Stefan und Susi sind im ÖH Sozialreferat in erster Linie für die Bearbeitung des ÖH JKU Sozialfonds zuständig. Der ÖH JKU Sozialfonds ist ein solidarischer Fonds der ÖH JKU Linz, den Studierende in sozialen Notlagen beantragen können. Im vergangenen Studienjahr konnte 81 bedürftigen Studierenden mit Mitteln des ÖH JKU Sozialfonds geholfen werden.

Die kleine „ÖH-Sozialreferatsfamilie“ wächst stetig und es freut uns sehr, dass wir alleine in diesem Semester fünf neue ehrenamtliche MitarbeiterInnen begrüßen durften.

Dank dieses engagierten Teams, könnt ihr euch auf eine kompetente Beratung im ÖH Sozialreferat verlassen! Wir sind für euch da, ob der Schuh schon drückt oder nicht!

Euer ÖH-Sozialreferatsteam

ÖH-Umfrage 2018

Was Dich als Erstsemestrigen interessieren könnte

Von 8. Bis 15. Jänner fand an der JKU eine Befragung zum Thema Studienbedingungen und Studiengebühren statt. 5325 Studierende (23%) stimmten mit, was einen neuen Rekord darstellt. 2014 lag die Quote bei 10,8%, 2017 bei 15,5%.

Das wohl zentralste Thema der Umfrage stellten die Studiengebühren dar, die aktuell ein großes Gesprächsthema sind. 81% der Befragten sprechen sich eindeutig gegen Studiengebühren aus, 14% sind dafür. Die Frage, ob bestimmte Gruppen von dieser Regelung ausgenommen werden sollten, beantworteten 80% mit „Es sollten Ausnahmen gemacht werden.“ Als Betroffene wurden am Häufigsten Studierende in besonderer sozialer Lage (zB Alleinerzieher, Menschen mit Beeinträchtigung), alle, die in Mindeststudienzeit studieren und Bezieher von Studienbeihilfe generell genannt. Diese Ergebnisse sind für die ÖH JKU ein klarer Auftrag. „Uns Studierenden dürfen nicht noch mehr Steine mit auf den Weg gegeben werden. Wir tragen schon schwer genug!“, so ÖH-Vorsitzender Edin Kustura.

Die nächste Frage, wie hoch die Zufriedenheit im Allgemeinen mit den Studienbedingungen sei, beantworteten 27% der Befragten mit „Sehr zufrieden“ und 55% mit „Einigermaßen zufrieden.“ Außerdem sagten 47%, dass sich die JKU in die richtige Richtung entwickelt, während 19% dies verneinten. Besonders die Entwicklung des Campus (61%) und das Image und Marketing der JKU (58%) bewegt sich in die richtige Richtung. Ungefähr jeder Zweite sagte dies auch über die Qualität der Lehre.

Mit der Verteilung der Prüfungstermine im Semester sind 46% der Umfrageteilnehmer eher zufrieden, wäh-

rend 43% das Gegenteil angaben. Als häufigste Maßnahme, um das Studium schneller abzuschließen, wurde Kurse und Prüfungstermine jedes Semester anbieten (77%) genannt. Das Verhältnis von ECTS und Aufwand stimmt für 81% nicht überein.

Alles in allem fiel die Umfrage sehr positiv aus. Damit das auch beibehalten werden kann, setzt sich die ÖH JKU weiter für die Studierenden ein.



Anja Federschmid
ÖH Courier Team
redaktion@oeh.jku.at

5325 Studierende haben an der ÖH-Umfrage 2018 teilgenommen.



Kommentar

Das wird MEIN Semester

Nach den Semesterferien steht uns Anfang März unweigerlich wieder der Semesterstart bevor. Und in diesem neuen Semester soll alles besser werden. Die Nächte in den Studentenbars rund ums LUI sollen gegen fleißige Lernstunden getauscht werden. Statt um 7 Uhr in der Früh betrunken heimzukehren wird zu dieser Zeit regelmäßig der Wecker läuten und die Bibliothek wird zum Nebenwohnsitz mutieren.

Doch das mit dem Semesterbeginn und dem Lernen gleicht meist ein wenig dem Jahreswechsel und dem Abo im Fitnesscenter. Die ersten Wochen geht man noch engagiert und mit System vor. Nach ein paar Wochen fällt man dann in ein tiefes Loch und die Wochenplanung dreht sich wieder mehr um die nächtlichen Barbesuche als um die Kraftkammer oder die Bib. Am Ende realisiert man, dass dies wohl nicht die beste Entscheidung war und kurz vor den ersten Bikini-Tagen jongliert man zwischen „is eh scho wurscht“ und „8-Minuten Powerworkout für dein Sixpack in letzter Sekunde“ hin und her. Letzteres ist wohl genauso effektiv wie der letzte Absatz, den man sich fünf Minuten vor der Klausur noch durchliest. Wenn dir das in diesem Semester aber bestimmt nicht passieren wird, geht es dir so wie uns allen, denn das kommende wird bestimmt UNSER Semester. Um ehrlich zu sein hat uns zwar der letzte Absatz schon öfters das Leben gerettet, ob das erworbene Wissen aber den Sprung in unser Langzeitgedächtnis schafft ist eine andere Sache. Lernen fürs Leben geht zumindest anders.

Lernen fürs Leben sollte auch im Semester deines Lebens Platz haben. Neue Erfahrungen und Freundschaften, eine außeruniversitäre Tätigkeit oder ein Auslandssemester können DEIN Semester genauso ausmachen. Denn oft sind es nicht

die 45 ECTS pro Semester oder der Notenschnitt von 1,0 was dich von der Masse abhebt. In kürzlichen Umfragen unter Unternehmensvertretern sind es die Persönlichkeit und der Charakter, die bei der Einstellung von jungen Studienabgängern am größten beachtet wird. Danach kommen zwar mit Studiendauer, Abschluss und Notenschnitt typisch universitäre Angelegenheiten – außeruniversitäre Tätigkeiten, Auslandssemester, Praktika und Ähnliches liegen mit diesen Attributen aber auf einer Ebene. Wie sich dein zukünftiger Vorgesetzter aber schlussendlich entscheidet liegt allein an dessen Ermessen und kann unmöglich verallgemeinert werden. Wer es aber schafft, außeruniversitär im kommenden Semester Meilensteine zu setzen kann es im Hinblick auf die Karriereplanung getrost SEIN Semester nennen.

Doch irgendwie müssen wir froh sein, dass es auch dieses Mal nicht jeder schaffen wird, das Semester zu SEINEM Semester zu machen. Man stelle sich vor man findet über vier Monate hinweg keinen Platz in der Bib, keiner hätte was zu jammern und die nächtlichen Ausflüge in die Bars würden gemieden. Womöglich müsste sogar das LUI zusperren – dieses Super-GAU Szenario sollte uns allen Angst bereiten. Außerdem tut es dem eigenen Gewissen gleich viel besser, wenn man sieht, dass es den Kommilitonen genauso geht wie einem selbst. Das LUI wird uns übrigens im kommenden Semester wieder einige tolle Feiernächte bescheren – sehr zu empfehlen sind gleich vorweg das LUI-Opening und das ET Mensafest.

Ich wünsche aber jeden Einzelnen, dass dieses Semester wirklich SEIN Semester wird. Und wenn nicht, dann nicht verzagen, es bleiben



Mario Mühlböck
ÖH Courier Chefredakteur
redaktion@oeh.jku.at

noch weitere Semester. Gerade an die Erstsemestrigen gilt, wenn es am Anfang nicht so läuft wie noch in der Schulzeit: ruhig bleiben, vielen anderen geht es genauso wie dir selbst. DEIN Semester bedarf viel Kraft und Ausdauer und eine akademische Ausbildung ist nicht immer ein Honigschlecken. Doch kann es mit der richtigen Zeiteinteilung viel Freude bereiten. Die Studienzeit und die darin entstandenen Freundschaften werden uns ein Leben lang prägen. Ich kann nur empfehlen, diese Zeit aktiv zu nutzen, um sich zu sozialisieren und von der Campuskultur der JKU zu profitieren.

Ein außeruniversitäres Engagement bringt einem oft viel mehr als ein „perfektes Semester“ mit perfektem Studienerfolg. Im Studium wird man Dinge lernen, die man vorher nicht für möglich gehalten hat, verschiedenste interessante Menschen kennen lernen und ein Stück weit sich selbst besser kennen lernen. Trotzdem sollte man den Abschluss immer zielstrebig im Auge haben. Die Wege dorthin sind aber vielseitig, und Student sein heißt doch irgendwo auch ein bisschen genießen.

Tipps & Tricks

Wie ihr das Semester gut rüberbringt - JUS Spezial

Neues Semester - Neues Glück! Damit das auch nach der ersten Woche stimmt, haben wir einige Tipps und Tricks zusammengefasst, wie ihr problemlos durch das Semester und die Prüfungsphasen kommt.

1. Auch wenn es keine Anwesenheitspflicht gibt, empfehlen wir euch den Besuch der Vorlesungen, da hier die Theorie gut erklärt und veranschaulicht wird. Viele Fragen bei den Moodle-Tests werden euch somit schon bekannt vorkommen und somit werdet ihr diese auch leichter schaffen. Wenn ihr euch später auf eine Prüfung vorbereitet, werdet ihr sehen, dass euch einiges noch in Erinnerung ist und somit das Lernen leichter fällt.

2. Wir legen euch ans Herz, wöchentlich die Arbeitsgemeinschaften zu besuchen, weil in diesen das theoretische Wissen praktisch umgesetzt wird und ihr an das Lösen von Fällen herangeführt werdet, dass bei den Klausuren dann auch den Kern bildet. Achtung: Die Übungen bauen auf den Arbeitsgemeinschaften auf und bereiten auf die Fachprüfungen vor bzw. implizieren bereits den schriftlichen Teil davon. Insofern die Arbeitsgemeinschaft auch die Zugangsvoraussetzung für die Übung bildet empfehlen wir euch: Legt den Fokus vorerst auf die Vorlesungen sowie die Arbeitsgemeinschaften und, insofern ihr noch im 1. Semester seid, auf den Abschluss der StEOP! Falls ihr in der Schule nicht schon Latein hattet, so sollte diese Prüfung bestmöglich auch noch im 1. Semester abgelegt werden, damit ihr nach Abschluss der StEOP ohne Zeitverzögerung zur Fachprüfung Römisches Recht antreten könnt.

3. Bei der Vorbereitung auf die Klausuren in den Arbeitsgemeinschaften und den Übungen empfehlen

wir euch, nicht nur die Theorie zu „strebern“, sondern das Wissen auch in Fällen anzuwenden lernen. Übung macht ja bekanntlich den Meister – viele Falllösungsbücher helfen euch dabei, ein Besuch in den Bibliotheken ist daher sicher nicht verkehrt.

4. Wenn dann eure (ersten) größeren Fachprüfungen anstehen, ist es wichtig, Ruhe zu bewahren, genügend Zeit einzuplanen und den Stoff gut zu portionieren. Eine Anmeldung für die Fachprüfungen ist fünf bis drei Wochen vor dem Prüfungstermin über das KUSSS erforderlich. Repetitorien sind hilfreich, da der Stoff hier noch einmal wiederholt und gefestigt wird – ein Vorwissen beim Besuch dieser wäre daher ratsam.

5. Unbedingt zu beachten ist die Abmelderegulation für Fachprüfungen, um eine Sperre für den nächstmöglichen Antrittstermin zu vermeiden. Demnach sind Studierende für den nächsten Prüfungstermin ausgeschlossen, welche sich nicht spätestens am dritten Tag vor dem Tag des Prüfungsantrittes abgemeldet haben oder keinen triftigen Grund für die unterlassene Abmeldung glaubhaft machen können. Näheres dazu findest du in der Satzung der JKU (Studienrecht) unter goo.gl/ffnpuu in § 28 Abs 6. Eine Abmeldung via KUSSS ist nach wie vor bis zu einer Woche vor dem Prüfungsantritt möglich.

6. Zur Vorbereitung auf mündliche Fachprüfungen raten wir euch einen Blick auf die Fragenkataloge der einzelnen Prüfer auf www.mmjus.at zu werfen. Da mündliche Prüfungen öffentlich sind, ist es bestimmt auch von Vorteil, sich schon vorab eine Prüfung anzuhören, da man danach eine konkrete Vorstellung hat, was einen in etwa erwar-



Magdalena Neuhofer
ÖH JUS Vorsitzende
magdalena.neuhofer@oeh.jku.at

ten wird. Um optimal auf die schriftliche Fachprüfung vorbereitet zu sein, ist neben der Theorie ebenso das Lösen von alten Fachprüfungs- und Übungsfällen wesentlich.

7. Falls eine Fachprüfung einmal „daneben gehen“ sollte, ist dies auch nicht gleich das Ende der Welt. Ihr habt insgesamt 5 Prüfungsantritte an der JKU, wobei die 4. und 5. Prüfung kommissionell abgehalten werden. Das bedeutet, dass ihr eure mündliche Prüfung nicht nur vor einer/m ProfessorIn ablegt, sondern vor drei bzw. schriftlich die Arbeit von drei ProfessorInnen korrigiert wird. Das ist aber keinesfalls ein Nachteil für euch, da es hier vor allem darum geht, dass die Objektivität gewahrt wird.

8. Erst wenn ihr alle Fachprüfungen und Pflichtlehrveranstaltungsprüfungen des 1. Abschnitts positiv absolviert habt, könnt ihr euch das 1. Diplomprüfungszeugnis beim Prüfungs- und Anerkennungsservice ausstellen lassen. Erst dann könnt ihr Fachprüfungen bzw. bestimmte Lehrveranstaltungstypen wie Übungen und Arbeitsgemeinschaften im 2. Abschnitt absolvieren.

Bei weiteren Fragen steht auch das Team der ÖH JUS selbstverständlich zu den gewohnten Sprechstunden zur Verfügung!

ÖH LUI

Das ÖH LUI stellt sich vor

Ein Ort auf dem Campus der JKU, der eigentlich keine Vorstellung benötigen dürfte, ist das Linzer Uni Inn oder liebevoll von seinen Besuchern auch LUI genannt. Hat man es erst einmal in den Kellergewölben der Mensa entdeckt, so stellt man schnell fest, dass hier der Begriff Studentenbar noch wirklich gelebt wird.

Beginnend mit der Tatsache, dass das LUI komplett von Studierende geführt wird, über die von der Kulturuniversität designten Möbel bis hin zu den sehr studentenfreundlichen Preisen, hier kann man es aushalten. Mittlerweile gibt es ja schon Personen, die ihre Kurse so legen, dass sich eine ausgedehnte Mittagspause im LUI ausgeht, hier könnt ihr euch die Zeit mit Billard, Tischfußball oder Dart vertreiben, einfach einen Snack zu euch zu nehmen oder vielleicht auch schon etwas verfrüht mit der Abendgestaltung beginnen. Wir sind jedenfalls von Montag bis Freitag ab 13:00 Uhr Mittags bis spät in die Nacht für euch da.

Mittlerweile zeichnet sich das LUI auch durch eine große Menge an abendlichen Aktivitäten aus, so zeigen wir als einziges Lokal im engeren Umfeld der Universität jedes Spiel der UEFA Champions League live, ihr verpasst bei uns also kein Tor, keine aktuelle Ronaldo-Frisur, keinen Tormann-Faux-Pas. Für alle Fans des österreichischen Fußballs, wir zeigen natürlich auch die Europa-League. Über aktuelle Anstoßzeiten und Paarungen informieren wir euch wie gewohnt auf unserer Facebook-Seite, das ist also ein durchaus gut gewähltes „Gefällt Mir“!

Viele kommen auch einfach wegen der guten Stimmung, da schreien sich schon mal die unterschiedlichsten Fan-Lager durch den gesamten Saal hindurch an, natürlich alles im Guten. Und auch an uns ist die tech-

nische Revolution nicht verloren gegangen, das Wort HD bringen wir nicht mehr aus Versehen mit Bier in Verbindung, wir bieten euch jetzt gestochen scharfe Bilder auf mehreren Leinwänden!

Party gehört dazu

Doch wir schauen natürlich nicht nur auf die sportbegeisterten Besucher, der oberste Sinn und Zweck eines Studentenlokals ist ja auch nicht das Fernsehen. Nein, wir feiern auch Partys, und zwar was für welche. Haltet euch mittels unserer Facebook-Seite auf dem Laufenden über REFI-Stammtische, spezielle Anlässe und Einfach-so-Partys. Wir bieten euch hier DJs, fallweise auch Live-Musik, die Getränke gibt es in der Happy Hour noch einmal verbilligt und viele MitstudentInnen, die die Feierlaune mit euch teilen.

Da das LUI von Studierende mit Unterstützung der ÖH geführt wird ist natürlich mal eines ganz klar: Wir nehmen euch nicht aus, unsere Preise sind vielleicht mal abgesehen von den Heimbars in Linz konkurrenzlos, auch wenn es um die Auswahl geht macht uns so schnell keiner was vor. Wir versuchen vor allem euch eine tolle Studentenzeit zu ermöglichen, auch den Kellnern und Kellnerinnen macht es da natürlich viel mehr Spaß, wenn man MitstudentInnen bedienen kann und durchaus auch mal Teil der Par-

ty werden wird. Da unser Personal handverlesen, gut ausgebildet ist und noch dazu gut riecht, steht einem legendären Partyabend in den heiligen Hallen der Universität nichts mehr im Wege.

LUI 2.0

Wie vorhin schon kurz erwähnt findet ihr uns selbstverständlich auch auf Facebook und im Web. Auf Facebook findet ihr uns auf <https://www.facebook.com/pages/LUI-Linzer-Uni-Inn/297619810376> oder für die, denen das abschreiben zu schwer ist einfach LUI und Linz eingeben, ihr werdet uns sicher finden. Die Webpage ist <http://www.oeh.jku.at/abschnitte/lui>. Eines haben beide Medien gemeinsam, ihr findet hier Veranstaltungstermine, Fotos von vergangenen Highlights und auch sonst alle Infos. Die Facebook-Seite ist etwas aktueller, dies nur als kleine Randnotiz.

Ansonsten wünschen wir euch ein gutes neues Jahr, sei es akademisch oder partytechnisch. Manche versuchen beides, denen schon mal ein ganz herzliches Toi Toi Toi, mal schauen wie lange ihr das schafft. Wir werden jedenfalls versuchen, euch so gut als möglich bei eurem Unterfangen zu unterstützen, Und wer weiß, vielleicht werden wir ja euer neues Stammlokal und ihr zu unseren neuen Lieblingsgästen. Wir freuen uns auf euren Besuch!!!



Einlass: 21 Uhr - Eintritt: 4 € - Happy Hour 21-22 Uhr: alle Getränke 1,50 €

DEIN ERSTES MAL

ERSTSEBESTRIGEN
MENSASFEST

DO., 08.03.2018
MENSAKELLER

The logo for OHjKU, featuring the letters 'OHjKU' in a stylized font. The 'O' and 'H' are orange, 'j' is blue, and 'KU' are blue. The letters are slightly overlapping and have a modern, clean aesthetic.

OHjKU

Auswärts studieren. Aber wie daheim fühlen.

Deine Eltern haben ein Digital-Abo der OÖNachrichten? Dann liest du jetzt gratis mit, auch wenn du nicht mehr zu Hause wohnst! Mehr dazu auf nachrichten.at/upgrade

*zusätzlich zu Ihrem Print-Abo

Schon ab
€ 2,69
pro Monat*

OÖNachrichten
nachrichten.at

Lies was G'scheits!